

corporate audio

auch: *corporate music*, *corporate sound*, *audio-branding*, *acoustic-branding*

Eine der Techniken, einem Unternehmen ein einheitliches äußeres Erscheinungsbild zu verleihen, ist die Entwicklung einer gleichbleibenden akustischen und musikalischen Erscheinung. Das „korporative Design“ (*corporate design*) umfasst also auch einen Vorgang der akustischen Markenbildung. Das Verfahren ist im Kino- und im weiteren Medienbereich in vielen Bereichen seit den 1930ern verbreitet – angefangen von den akustischen Firmen-Logos, die als initiale Kennungsfilme vor den eigentlichen Filmen gelaufen sind, bis hin zu immergleichen Kennungen für Sender und Serien oder Reihen (wie z.B. die *Miss-Marple*-Filme im Kino der 1960er oder der die *Tatort*-Reihe der ARD im Fernsehen seit den 1970ern). Das korporative Audio-Erscheinungsbild findet sich heute bis in die Musiken, die in Telefonwarteschleifen eingesetzt werden.

Referenzen

[brand music](#); [corporate design / corporate identity](#); [Produktionslogo](#)

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/c:corporateaudio-6965>

Last update: **2012/10/13 12:59**

